

Meilensteine und Philosophie

Das Unternehmen EuroDriver Group AG verbindet konsequente Umsetzungsorientierung mit visionärer Kraft um Europa bzw. europäische Firmen mit neuen Konzepten und Lösungen voranzubringen.

Als **Meilensteine** sind die Jahre 1997 bis 1999 zu nennen, in denen vorbereitend für die Firmengründung neue Fragenstellungen erforscht, neue Visionen entwickelt und neue Ziele in Angriff genommen wurden – um im Bereich „Information und Wissen für Alle“ Neuland zu betreten.

Weit über die Frage hinaus, wie eine bestimmte IT-Lösung auszusehen hat, sollte ein Weg vorgezeichnet werden, wie die europäische **Informations- und Wissensindustrie** bzw. die wissensgeprägte Industrie zu stärken ist und wie sie neben den USA und Japan als gleichberechtigter Partner bestehen kann.

Um im globalen Wettbewerb zu bestehen, sind visionäre Führungskonzepte notwendig, die eine Neuordnung der betrieblichen Zusammensetzung sowie des betrieblichen Miteinanders durchsetzen.

So muss, nach Meinung der EuroDriver Group AG, die gesamte Kette von der Forschung und Entwicklung über die Produktion bis hin zum Marketing und Vertrieb einer **radikalen Neubetrachtung** unterworfen und als Gemeinschaftsaufgabe verstanden werden, die weit über rein wirtschaftliche oder organisatorische Ansätze hinausreicht. Abteilungsübergreifende Kooperation wird zum Schlagwort des betrieblichen Miteinanders, Führungskräfte werden zu Kooperations-Managern innerhalb ihrer Firma.

Im globalen Wettbewerb wird es mehr denn je notwendig sein, neben sachlich rationalen Faktoren wie Bildung, Qualifikation, Sprachkenntnisse usw. auch kulturelle und emotionale Parameter stärker zu begreifen und zu berücksichtigen. In der Kette von der Forschung bis zum Vertrieb finden wir sowohl emotional als auch rational dominierte Bereiche: Forschung und Vertrieb sind mehr emotional getrieben, Entwicklung, Produktion und Controlling eher rational bedingt. Dauerhaften, internationalen Erfolg wird das Unternehmen haben, dem es gelingt, auf allen Hierarchie-Ebenen den Bogen von der **Emotionalität** bis zur **Rationalität** optimal zu spannen und damit die Stärken jedes einzelnen Individuums (mehr Denker bzw. mehr Fühler) zu nutzen.

Das heißt aber, **Ungewöhnliches** zuzulassen, scheinbar **Unvereinbares** zu vereinbaren, **Synergien** weit über eine „Zahlenlehre“ hinaus zu erkennen und zu nutzen und es heißt, hemmende Denk- und obsoleete Sicherheitsvorstellungen, die Unternehmen und Gesellschaft prägen, abzubauen.

Es heißt auch, zu lernen, sich situationsgerecht in dem Spannungsfeld Emotionalität und Rationalität zu bewegen und damit neue, **zukunftsweisende Entscheidungsgrundlagen** zu gewinnen, die es zulassen, mit dem Wandel, wie er sich, ob man will oder nicht, abspielt, produktiv umzugehen und mit wirtschaftlichem oder persönlichem Erfolg auseinanderzusetzen.

Die **Veränderungsdynamik** wird genau so zunehmen wie die **Komplexität** der geforderten Entscheidungen. Ein Einzelner, ob Manager oder Mitarbeiter, wird überfordert sein. Nur im **Team** kann der Wandel gemeistert werden. Erfolg werden die haben, die ganzheitlich denken und entsprechend handeln.

Sich der Veränderungsnotwendigkeit bewusst zu werden, den **Wandel als Chance** zu begreifen, bedeutet auch, Ängste zu bewältigen, die gerade in Krisenzeiten zunehmen und, wie zur Zeit, Kräfte absorbierend in eine geradezu gesamtgesellschaftliche Lethargie führen.

Energetische Kräfte freisetzen, IT-Systeme als fördernde Werkzeuge einsetzen und in den Arbeitsprozess zu integrieren, dem einzelnen die Chance geben, seinen kreativen oder rationalen Beitrag zum Erfolg zu leisten, das muss das Ergebnis eines **intelligenten Wissensmanagements** sein.

Diese den Wandel bejahende Ausrichtung den europäisch ausgerichteten Firmen nahe zu bringen bzw. den Entscheidern einen zielorientierten „Drive“ und aktive Unterstützung zu geben, ist die **Mission der EuroDriver Group AG**.